



Familie



Fachtagung Elternbildung

Was Kindern Halt gibt in stürmischen Zeiten

3. Oktober 2022, 13.00 - 18.00 Uhr

SPES Familien-Akademie, Panoramaweg 1, 4553 Schlierbach

DETAILPROGRAMM



©benevolente - stock.adobe.com



Ablauf

- 13.00 Uhr **Eintreffen**
- 13.30 Uhr **Eröffnung** Mag.^a Elisabeth Frommel, SPES Familien-Akademie
- 13.45 Uhr **Hauptreferat mit anschließender Diskussionsrunde**
Dr.ⁱⁿ Silvia Exenberger
Mit Resilienz durch eine Krise
- 15.00 Uhr **Pause und Austausch**
- 15.30 Uhr **Workshops**
- WS 1: **Dr.ⁱⁿ Silvia Exenberger**
Resilienz ist nicht nur ein Schlagwort – Resilienz im Alltag umsetzen
 - WS 2: **Mag.^a Barbara Kitzmüller**
Selbstwirksamkeit und Mut bei Kindern
 - WS 3: **Dr.ⁱⁿ Magdalena Kaliauer**
Nein sagen – Warum ein Nein wichtig und wertvoll ist
 - WS 4: **Birgit Kronberger**
Inseln der Entspannung für Kinder und Erwachsene
 - WS 5: **Tea Smit BA, MA**
Ich dachte wir erziehen nur die Kinder – Wie Elternarbeit gelingt
- 17.30 Uhr **Zusammenführen der Ergebnisse** aus den Workshops, Resümee
- 18.00 Uhr **Ende der Fachtagung**

Die Fachtagung findet statt in Kooperation mit:



Mit Resilienz durch eine Krise

Immer wieder werden wir mit Krisen konfrontiert. Das fordert Pädagog:innen und Familien mit Kindern besonders heraus. Am Beispiel der Covid-19 Krise wird gezeigt, wie Pädagog:innen und Eltern gemeinsam mit den Kindern mit Resilienz durch eine Krise kommen können. In diesem Vortrag lernen Sie ein „Drei-Säulen-Modell“ der Resilienz kennen. Die drei Quellen der Resilienz Ich HABE (Unterstützung von außen), Ich BIN (persönliche und innere Stärke) und Ich KANN (Problemlösungsfähigkeit, inter-personelle Fähigkeiten) stellen das Fundament für eine resilienzfördernde Haltung dar.



Foto: © Foto Hofer

Dr.ⁱⁿ Silvia Exenberger

Dr.ⁱⁿ Silvia Exenberger ist Klinische- und Gesundheitspsychologin und leitet das Institut für Positive Psychologie und Resilienzforschung (gemeinsam mit Dr. Verena Wolf). Sie ist externe Lehrbeauftragte an der Universität Innsbruck, Institut für Psychologie und an der Medizinischen Universität Innsbruck. Weiters ist sie in der Forschung der Tirol Kliniken (Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie) tätig und forscht aktuell zu den Belastungen der Kinder durch die Covid-19 Pandemie.

Nähere Infos unter:

www.institut-positivpsychologie.com

Workshop 1

Resilienz ist nicht nur ein Schlagwort - Resilienz im Alltag umsetzen

In diesem Workshop wird gezeigt, wie Resilienz bei Kindern im Alltag - vor allem in der Kommunikation, gefördert werden kann. Einerseits wird den Pädagog:innen und Eltern vermittelt, wie man eine resilienzfördernde Haltung einnehmen kann. Andererseits werden auch praktische Übungen vorgestellt.



Foto: © Foto Hofer

Dr.ⁱⁿ Silvia Exenberger

Dr.ⁱⁿ Silvia Exenberger ist Klinische- und Gesundheitspsychologin und leitet das Institut für Positive Psychologie und Resilienzforschung (gemeinsam mit Dr. Verena Wolf). Sie ist externe Lehrbeauftragte an der Universität Innsbruck, Institut für Psychologie und an der Medizinischen Universität Innsbruck. Weiters ist sie in der Forschung der Tirol Kliniken (Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie) tätig und forscht aktuell zu den Belastungen der Kinder durch die Covid-19 Pandemie.

Nähere Infos unter:

www.institut-positivpsychologie.com

Workshop 2

Selbstwirksamkeit und Mut bei Kindern

Kinderängste - werden sie mehr? Von der Wiederentdeckung der Fähigkeit Mut zu entwickeln und sich als selbstwirksam zu erleben.

Die Coronapandemie, der Ukrainekrieg oder vielleicht eine Trennung der Elternteile ängstigen Kinder in der heutigen Zeit verstärkt. Sie beginnen zu fragen, zeigen plötzliche Veränderungen und Eltern bzw. pädagogisches Personal ist alarmiert.

In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit folgenden Aspekten: Wie können Modelle der Salutogenese, der Resilienz oder das lösungsorientierte Programm von Ben Furman „Ich schaff`s“ hilfreich sein? Anhand eines Fallbeispiels werden gemeinsam Ideen erarbeitet, um aus einer möglichen Hilflosigkeit heraus, hin zur Stärkung des Systems und des eigenen Tuns, des Kindes zu kommen.



Foto: © privat

Mag.^a Barbara Kitzmüller

Barbara Kitzmüller ist studierte Sonder-/Heilpädagogin (Uni Wien), psychologische Beraterin und Supervisorin. Seit 1999 arbeitet sie mit Kindern, Jugendlichen und deren Familien heilpädagogisch in unterschiedlichen Settings. Ihre Wurzeln im Zugang liegen im systemischen Denken und der Gestalt. Neben der Seminartätigkeit seit 2007 stehen in ihrer eigenen Praxis Beratung/Supervision und insbesondere Elterncoaching bzw. Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zum Thema Selbstwert, Soziale Kompetenz, mehr Mut um mit schwierigen Situationen umzugehen, im Zentrum.

Nähere Infos unter:

www.barbara-kitzmüller.at oder www.agb-seminare.at

Workshop 3

Nein sagen – Warum ein Nein wichtig und wertvoll ist

Vielen Eltern vor allem Müttern fällt es schwer „Nein“ zu sagen, da sie sich Harmonie und Frieden in der Familie wünschen, sich schwer tun mit Konflikten umzugehen oder unsicher sind, wie sie auf die starken Gefühle des Kindes auf ein „Nein“ reagieren sollen. Doch ein Nein ist wertvoll und wichtig für die Entwicklung des Kindes und das gemeinsame Zusammenleben. Themenstellungen, mit denen auch Sie als pädagogisches Fachpersonal und Elternbegleiter:innen konfrontiert sind.

In diesem Workshop spricht Magdalena Kaliauer darüber, wie wertvoll und wichtig es für Kinder ist, ein Nein kennen und akzeptieren zu lernen, wie Pädagog:innen und Eltern konstruktiv mit den daraus entstehenden Konflikten umgehen und die Gefühle des Kindes begleiten können. Sie ermutigt Konflikte zuzulassen und alle Gefühle des Kindes da-sein zu lassen.



Foto: © Margit Berger

Dr.ⁱⁿ Magdalena Kaliauer

Dr.ⁱⁿ Magdalena Kaliauer ist psychologische Beraterin für Kinder, Jugendliche und Eltern. Lebens- und Sozialberaterin bei Familylab Österreich, Elternbildnerin und Familylab Seminarleiterin mit Vorträgen und Workshops zu Erziehungsfragen nach der Haltung und den Werten von Jesper Juul. Systemischer Coach, Jelinek Akademie Wien. Doktorat in Wirtschaftswissenschaften an der WU Wien.

In ihrer Beratungstätigkeit übersetzt Magdalena Kaliauer das non-verbale Verhalten der Kinder für die Eltern und hilft ihnen die Welt ihres Kindes besser zu verstehen. Sie vermittelt zwischen den Sichtweisen der einzelnen Familienmitglieder und agiert als Perspektiven- und Lösungsgeberin für Familien in Krisenzeiten.

Nähere Infos unter:

www.magdalena-kaliauer.at

Inseln der Entspannung für Kinder und Erwachsene

Im Alltag bleibt oft wenig Zeit für Ruhe, Entspannung und die Möglichkeit Stress abzubauen. Kinder und Erwachsene, die gelernt haben, sich auch während des Tages zu entspannen, leben gesünder und bewusster. Sie können mit Herausforderungen besser umgehen, steigern ihre Leistungsfähigkeit und ihre Fantasie und sind meist ausgeglichener und glücklicher. In diesem Workshop entdecken Sie Kraftquellen und Inseln der Entspannung für Pädagog:innen, Eltern und Kinder. Durch praktische Übungen und Anregungen erfahren Sie die Bedeutung der Achtsamkeit und Entspannung mit allen Sinnen. Mehr Gelassenheit und Ruhe im pädagogischen Kontext und im Familienleben!



Foto: © Birgit Kronberger

Birgit Kronberger

Interdisziplinäre Frühförderung und Familienbegleitung, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin, Referentin in der Elternbildung und Erwachsenenbildung, Kindergartenpädagogin, NLP Master Practitioner, Systemischer Coach, wingwave[®] Coach, Expertin für Stressmanagement und Burnoutprävention, Zusatzqualifikation Motopädagogik, Mutter.

Seit über 25 Jahren arbeite ich mit Kindern und ihren Familien, den Herausforderungen des Lebens und der Entwicklung Ihrer Potenziale. Im Coaching begleite und berate ich Menschen in schwierigen Lebenssituationen und auftretenden Krisen. Als Referentin gebe ich fachliche Inputs zu den Themen Familie, Kinder, Erziehung, Stressmanagement und Burnout-Prävention. Ich bin offen, positiv, humorvoll und einfühlsam, stecke Menschen mit meiner Lebensfreude an und inspiriere Sie Ihr Potenzial zu entfalten!

Nähere Infos unter:

www.potenzial.life

Workshop 5

Ich dachte wir erziehen nur die Kinder – wie Elternarbeit gelingt

Die Anforderungen an Elternschaft steigen immer mehr, Doppel- und Dreifachbelastungen stehen für viele Familien an der Tagesordnung und bringen Eltern häufig an ihre Grenzen. Mit diesen Belastungs- und Überforderungsgefühlen der Eltern werden auch pädagogische Fachkräfte immer mehr konfrontiert - sie sind oft Blitzableiter für die Eltern. Wie es Ihnen als Fachkraft gelingt in einer angemessenen professionellen Zweitreaktion zu handeln, die Eltern in ihrer Hilfslosigkeit und Bedürftigkeit anzunehmen und zu begleiten, sind Themen dieses Workshops.



Foto: © privat

Tea Smit

Tea Smit BA, MA

Seit 15 Jahren Sozialarbeiterin im Bereich Familie und Kinder, Lehrende an der Fachhochschule Campus Wien – Masterstudiengang Kinder- und familienzentrierte Soziale Arbeit, Lehrende an der Fernhochschule Hamburg – Bachelorstudiengang Soziale Arbeit, Elternberatung nach § 95 und § 107 AußStrG, Kinderbeiständin, Elementarpädagogin mit Schwerpunkt Kleinkindpädagogik, Mutter von zwei Jungs.

Nähere Infos unter:

www.mukilein.at

Covid-19 Bestimmungen

Die Fachtagung soll in Präsenz durchgeführt werden vorbehaltlich der für Oktober 2022 aktuellen Covid-19 Bestimmungen.

Infos

www.spes.co.at unter Termine oder bei Frau Selina Straubinger unter **07582/ 82123-71** oder straubinger@spes.co.at (SPES Familien-Akademie in Schlierbach).

Anmeldung

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um Ihre verlässliche Anmeldung bis spätestens **26. September 2022** unter office@spes.co.at oder direkt auf www.spes.co.at/hotel-seminare/termine/detail/fachtagung-elternbildung/. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Tagungsbeitrag

Die Teilnahme an der Fachtagung ist **kostenlos**. Anmeldung ist notwendig!

Zielgruppen

Die Fachtagung wendet sich an alle Interessierten und Verantwortlichen in der Elternbildung und Elternbegleitung: Pädagog:innen, Tagesmütter/Tagesväter, Leiter:innen und Mitarbeiter:innen der Eltern-Kind-Zentren, Elternbildner:innen und Eltern-Kind-Gruppenleiter:innen, sowie Vertreter:innen aus EKIZ, Beratungsstellen, der Kinder- und Jugendhilfe, Gemeinden und Pfarren.

Fortbildung Oö. Kinderbetreuungseinrichtungen

Der Besuch dieser Vorträge kann im Sinne des § 11 Abs. 1, 2 und 2a des Oö. Kinderbildungs- und betreuungs-Dienstgesetzes auf das Fortbildungskontingent der daran teilnehmenden Pädagog:innen aus oö. Kinderbildungs- und betreuungseinrichtungen angerechnet werden.

Kinderbetreuung

Sollten Sie Kinderbetreuung benötigen, bitten wir Sie **bis spätestens 19. September 2022 um Ihre Anmeldung** mit Name und Alter des Kindes an office@spes.co.at.

Dokumentation der Fachtagung

<https://www.spes.co.at/das-ist-spes/themenschwerpunkte/spes-familien-akademie/downloads-links/>